

**VERKEHR**

**FACHSERIE**

**8**

**Reihe 5**

**Seeschiffahrt**

**August 1986**

**Statistisches Bundesamt  
Bibliothek - Dokumentation - Archiv**



**HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN**

**VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ**

**Herausgeber:**  
Statistisches Bundesamt  
Gustav-Stresemann-Ring 11  
6200 Wiesbaden 1

**Auslieferung:**  
Verlag W. Kohlhammer GmbH  
Abt. Veröffentlichungen des Statistischen  
Bundesamtes  
Philipp-Reis-Str. 3  
6500 Mainz 42  
Telefon: 06131/59094-95  
Telex: 4187768 DGV

**Erscheinungsfolge:** monatlich  
**Erschienen im Juli 1987**  
**Preis:** DM 4,80  
**Bestellnummer:** 2080500 - 86108

**Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe  
unter Einsendung eines Belegexemplares gestattet.**

**Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier**

## Inhalt

	Seite
Allgemeine und methodische Erläuterungen zur Seeschiffahrtsstatistik .....	4
Seeschiffahrt im August 1986 .....	6
<b>T a b e l l e n t e i l</b>	
1    Gesamtübersichten	
1.1 Güterverkehr über See nach Verkehrsbeziehungen .....	7
1.2 Güterumschlag in ausgewählten Küstenhäfen .....	7
1.3 Empfang und Versand ausgewählter Güter in den Küstenhäfen .....	8
1.4 Güterverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes nach Einsatzarten .....	8
1.5 Güterverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes nach Flaggen .....	9
1.6 Güterumschlag in ausgewählten Küstenhäfen nach Massen- und Sack-/Stückgut .....	10
1.7 Schiffs- und Güterverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal .....	11
1.8 Bestand an Seeschiffen unter der Flagge der Bundesrepublik Deutschland .....	11
2    Schiffsverkehr über See nach Hafengruppen .....	12
3    Schiffsverkehr über See nach Flaggen .....	13
4    Güterverkehr über See nach ausgewählten Häfen und Verkehrsbeziehungen .....	14
5    Güterverkehr über See nach Flaggen und Verkehrsbeziehungen .....	15
6    Güterverkehr über See nach Güterhauptgruppen und Verkehrsbeziehungen	
6.1 Empfang .....	16
6.2 Versand .....	17
7    Güterverkehr der Bundesländer nach Hauptverkehrsbeziehungen .....	18
8    Güterverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen, Verkehrsgebieten und Verkehrsbezirken ....	18
9    Containerverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes .....	19
10    Anzahl und Eigengewichte der beförderten Fahrzeuge des Reise- und Güterverkehrs sowie der Transportbehälter .....	20
11    Gesamtverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal nach der Verwendungsart der Fahrzeuge .....	22
12    Verkehr der Handelsschiffe auf dem Nord-Ostsee-Kanal nach Flaggen .....	23
13    Güterverkehr der Handelsschiffe auf dem Nord-Ostsee-Kanal nach zusammengefaßten Gütergruppen .....	24

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

### Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden	0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
· = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten	
X = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll	

### Abkürzungen

Mill.	= Million	NRT	= Nettoraumgehalt in Registertonnen
t	= Tonne	EBM-Waren	= Eisen-, Blech- und Metallwaren
V	= Versand	NE	= Nichteisen
E	= Empfang	ang.	= anderweitig nicht genannt
VB	= Verkehrsbezirk	u.a.	= und andere
BRT	= Bruttoraumgehalt in Registertonnen	u.ä.	= und ähnliche

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter unter Kennziffer H II 2 veröffentlicht.

## Allgemeine und methodische Erläuterungen zur Seeschiffahrtsstatistik

### Allgemeines

Grundlage der Statistik ist das Gesetz über die Statistik der Seeschiffahrt vom 26. Juli 1957 (BGBl. II, S. 739), geändert durch Art. 14 des 1. Statistikbereinigungsgesetzes vom 14. März 1980 (BGBl. I, S. 294).

Die vorliegende monatliche Veröffentlichung beschränkt sich auf den Nachweis der wichtigsten Ergebnisse über den Schiffsbestand, den Schiffs- und Güterverkehr über See in den Küstenhäfen des Bundesgebietes sowie über den Verkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal. Ausführliche Ergebnisse werden jährlich in dieser Veröffentlichungsreihe herausgegeben.

### Abgrenzung der Seeschiffahrt

Als Seeverkehr gilt jede Fahrt, die entweder ganz außerhalb der Seegrenzen stattfindet oder auf der diese überschritten werden. Die Grenzen der Seefahrt sind in der 3. Durchführungsverordnung zum Flaggenrechts gesetz vom 3.8.1951 (BGBl. II, S. 155), ge ändert durch Kapitel 11 § 11.07 der Verordnung über die Schiffssicherheit in der Binnenschiffahrt vom 14. Januar 1977 (BGBl. Teil I, Seite 59), festgelegt worden. Keine Berücksichtigung findet die Seegrenze in der Flensburger Förde, in der der gesamte Verkehr dem Seeverkehr zugerechnet wird.

Die Erfassung des Verkehrs erfolgt in den Küstenhäfen des Bundesgebietes; das sind alle seewärts der Binnengrenze der Seeschiffahrt gelegenen Häfen, Lösch- und Ladeplätze. Die Binnengrenze der Seeschiffahrt ist die Linie, welche die Häfen Lübeck, Hamburg, Bremen und Haren (Ems) verbindet; sie fällt auf dem Rhein mit der deutsch-niederländischen Grenze bei Emmerich zusammen.

Der Verkehr zwischen Binnenhäfen und Küstenhäfen des Bundesgebietes, bei dem die Seegrenzen überschritten werden, gilt als Binnen-See-Verkehr; er wird sowohl in der Seeschiffahrt als auch in der Binnenschiffahrt - also doppelt - angeschrieben. Demgegenüber wird der Verkehr der Binnenhäfen mit fremden Häfen,

bei dem die Seegrenzen überschritten werden, nur in der Binnenschiffahrt als Binnen-See-Verkehr registriert.

### Handelsschiffe

Handelsschiffe sind dem Erwerb durch Seefahrt dienende Schiffe mit festem Deck und einem Raumgehalt von mindestens 10 BRT. Fischerei-, Bagger-, Montage- und Bergungsfahrzeuge gelten nicht als Handelsschiffe.

### Mit und ohne Ladung fahrende Schiffe

Als Schiffe mit Ladung gelten solche, die im Berichtshafen nach dem Einlaufen Güter gelöscht oder vor dem Auslaufen Güter geladen haben. Schiffe ohne Ladung sind solche, die im Anschreihafen entweder leer oder mit Ballast angekommen oder abgegangen sind, sowie solche Schiffe, die zwar beladen ein- oder ausgelaufen sind, ohne aber Güter gelöscht bzw. geladen zu haben.

### Zwischenverkehr

Für die einzelnen Küstenhäfen der Bundesrepublik Deutschland werden alle über See zu Handelszwecken angekommenen und abgegangenen Schiffe erfaßt und nachgewiesen. Das führt dazu, daß Schiffe, die auf ihrer Reise von und nach Häfen außerhalb des Bundesgebietes mehrere deutsche Häfen angelaufen, also sogenannten Zwischenverkehr betrieben haben, mehrfach gezählt werden. Bei der Darstellung von Bundesergebnissen werden diese Mehrfachzählungen ausgeschaltet, d.h. die Schiffe werden im Verkehr mit den Häfen außerhalb des Bundesgebietes nur einmal in Ankunft bzw. im Abgang nachgewiesen.

### Flagge

Für den Nachweis des Schiffs- und Güterverkehrs nach Flaggen ist maßgebend, welche Flagge die Schiffe im Zeitpunkt der Anschreibung führten.

## Einsatzarten

Unter **L i n i e n f a h r t** ist der Verkehr von Handelsschiffen nach einem festen Fahrplan auf einer festgelegten Route zu verstehen. Zur Linienfahrt zählt auch der Fährverkehr. Als **T r a m p f a h r t** gilt der nicht an bestimmte Linien gebundene Verkehr. Zur **T a n k e r f a h r t** zählt die Beförderung von unverpackten flüssigen Gütern in Tankschiffen.

## Hauptverkehrsbeziehungen

Dem regionalen Nachweis der Seeschiffahrtsstatistik liegt das **V e r z e i c h n i s** der **V e r k e h r s b e z i r k e** und **H ä f e n**, Ausgabe 1980, zugrunde. Folgende Hauptverkehrsbeziehungen werden unterschieden:

### Verkehr innerhalb des Bundesgebietes

Hierzu zählt der Verkehr der Küstenhäfen untereinander und der Verkehr zwischen Küsten- und Binnenhäfen sofern dabei die Grenze der Seefahrt überschritten wird.

### Verkehr der Küstenhäfen mit Häfen der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost)

Das ist der die Seegrenze überschreitende Verkehr der Küstenhäfen des Bundesgebietes mit Häfen der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost).

## Grenzüberschreitender Verkehr

Das ist der Verkehr der Küstenhäfen mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes sowie außerhalb der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost).

## Gütersystematik

Die Art der beförderten Güter wird im vorliegenden Bericht nach Güterhauptgruppen und Güterabteilungen des **G ü t e r v e r z e i c h n i s s e s** für die **V e r k e h r s - s t a t i s t i k**, Ausgabe 1969, nachgewiesen. In Tabelle 6 werden die Angaben für die Güterabteilung 9 getrennt nach "Andere Halb- und Fertigerzeugnisse" und "Besondere Transportgüter" dargestellt.

Das Gewicht der Güter wird als Bruttogewicht in Tonnen (1 t = 1 000 kg) angegeben.

Die Eigengewichte der im Seeverkehr übergesetzten Reise- und Transportfahrzeuge sowie der beladenen und unbeladenen Container, Trailern und Trägerschiffsleichter sind nicht in den Gesamtergebnissen enthalten; sie werden gesondert nachgewiesen.

## Massengut, Sack-/Stückgut

Alle verpackten Güter (Güter in Säcken, in Ballen, Fässern, Kisten, Kartons, auf Paletten, in Liftvans, Flats, in Containern, Trailern, auf Lastkraftwagen, Eisenbahnwagen und Trägerschiffsleichtern) werden dem Sack-/Stückgut zugerechnet. Von den unverpackten Gütern sind die Güter, die eine aufwendige Umschlagstechnik erfordern, dem Sack-/Stückgut zugeordnet worden.

## Seeschiffahrt im August 1986

Im Güterverkehr über See mit den Küstenhäfen des Bundesgebietes wurden im August 1986 insgesamt 11,0 Mill. t Güter befördert; das sind 0,1 Mill. t oder 1,1 % weniger als im August 1985.

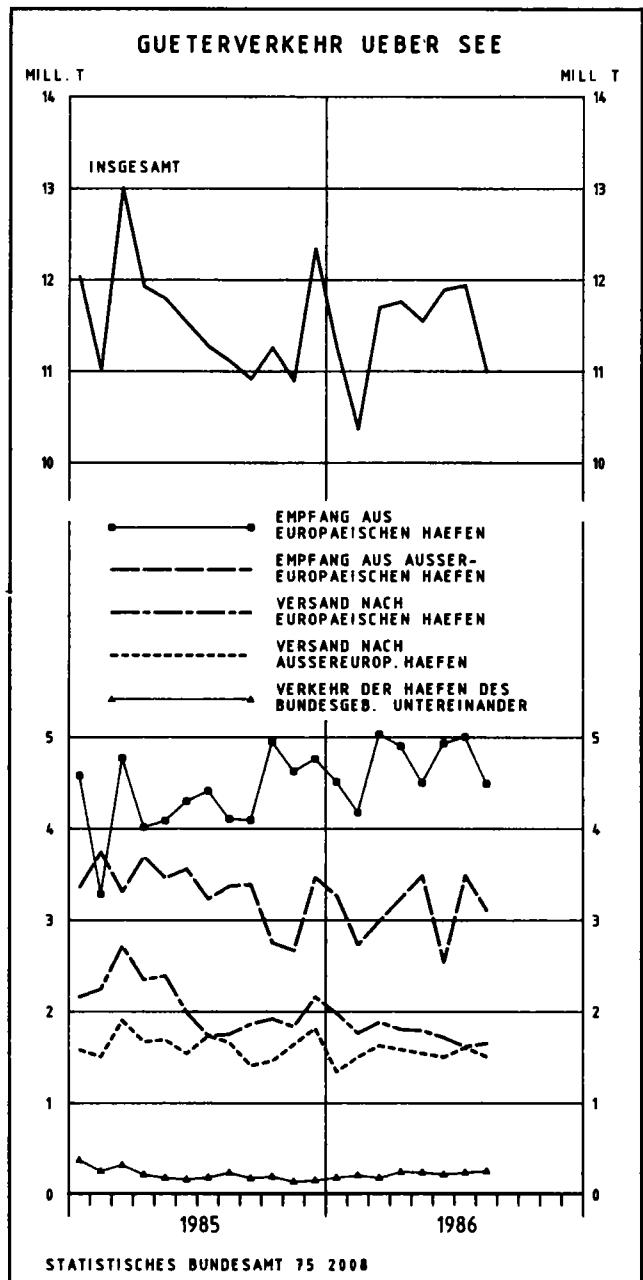
Der Güterempfang aus Häfen der Europäischen Gemeinschaften war insgesamt um 0,5 Mill. t größer als im Vergleichsmonat (+ 25 %). Diese Transportzunahme ist auf umfangreichere Mineralölzufuhren aus Großbritannien und den Niederlanden (zus. + 0,7 Mill. t) zurückzuführen. Dagegen trat beim Empfang von Gütern aus den übrigen europäischen Häfen keine wesentliche Änderung ein (- 0,1 Mill. t oder - 5,9 %).

Aus außereuropäischen Häfen trafen um knapp 0,3 Mill. t weniger Güter ein (- 7,6 %). Ursache hierfür waren vorwiegend die reduzierten Lieferungen von Anderen Nahrungs- und Futtermittel aus Brasilien (- 0,2 Mill. t), von Erzen aus Kanada (- 0,2 Mill. t) sowie die zum Erliegen gekommenen Erzanlandungen aus Australien (- 0,4 Mill. t); außerdem sind die vollends eingestellten bzw. verringerten Erdöllieferungen aus Algerien und den Vereinigten Staaten zu nennen (zus. - 0,2 Mill. t). Obwohl wieder Ankünfte von Erdöl aus Nigeria (knapp + 0,3 Mill. t), Feste mineralische Brennstoffe aus den USA sowie Andere Nahrungs- und Futtermittel aus Venezuela (zus. + 0,2 Mill. t) zu verzeichnen waren, - zudem trafen aus Venezuela und Brasilien jeweils 0,1 Mill. t mehr Erze ein - konnte in dieser Verkehrsbeziehung kein Ausgleich erzielt werden.

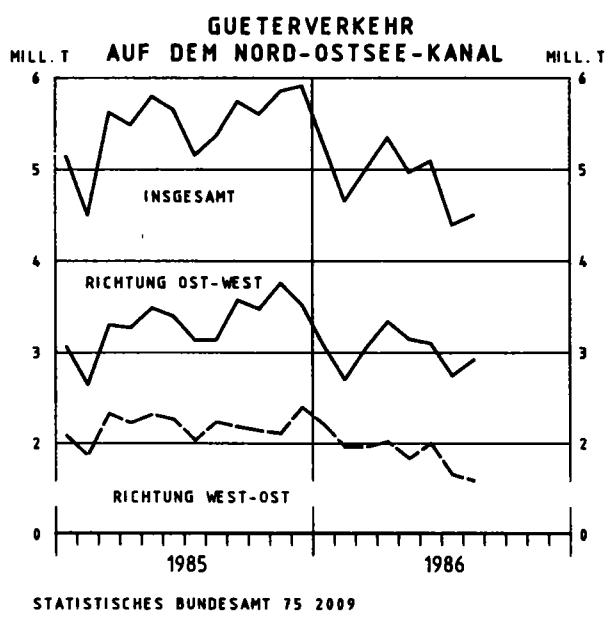
Der Güterversand nach Häfen außerhalb des Bundesgebietes (3,1 Mill. t) nahm gegenüber dem August des Vorjahrs um knapp 0,3 Mill. t oder 7,5 % ab.

In den Küstenhäfen des Bundesgebietes wurden 0,1 Mill. t oder 1,1 % weniger Güter umgeschlagen. Größere Umschlagseinbußen mussten Hamburg (- 0,6 Mill. t oder - 13 %), die Bremerischen Häfen (- 0,3 Mill. t oder - 12 %) und Emden (- 0,1 Mill. t oder - 41 %) hinnehmen; bemerkenswerte Umschlagssteigerungen wurden für Wilhelmshaven (+ 0,9 Mill. t oder + 83 %), Brake (+ 0,1 Mill. t oder + 48 %) sowie Brunsbüttel (+ 0,1 Mill. t oder + 19 %) ermittelt.

Im Zeitraum Januar - August 1986 wurden im Güterverkehr über See mit den Küstenhäfen des Bundesgebietes 90,4 Mill. t Güter befördert; das sind 3,2 Mill. t oder 3,5 % weniger als im gleichen Zeitraum des Vorjahres.



STATISTISCHES BUNDESAMT 75 2008



STATISTISCHES BUNDESAMT 75 2009





## 1. GESAMTUEBERSICHTEN

1.5 GUETERVERKEHR UEBER SEE MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES NACH FLAGGEN \*)

FLAGGE	AUGUST 1985	JULI 1986	AUGUST 1986	JANUAR BIS AUGUST			
				1985	1986	ZU- (+) BZW. ABNAHME (-)	% JANUAR-AUGUST 1986 GEGEN 1985
						TONNEN	
EMPFANG							
DEUTSCHLAND							
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	1 088 009	1 176 968	1 238 239	7 682 527	8 711 284	1 028 757+	13,4+
DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK	29 264	57 669	35 416	308 887	286 488	22 099-	7,2-
FREMDE FLAGGEN	6 351 417	7 246 910	6 315 344	53 205 409	53 326 962	121 553+	0,2+
BELGIEN	32 777	5 560	117 267	614 041	334 883	279 458-	45,5-
BRASILIEN	20 261	9 106	99 648	247 810	377 731	129 921+	52,4+
DAENEMARK	170 214	192 801	106 947	1 555 617	1 283 531	272 086-	17,5-
FINNLAND	163 766	90 986	221 696	2 104 003	1 396 086	707 917-	33,7-
FRANKREICH	45 996	89 093	94 241	761 649	974 021	212 372+	27,9+
GRIECHENLAND	427 373	660 335	264 220	4 039 945	3 726 973	312 972-	7,8-
GROSSBRITANNIEN	545 278	794 735	632 715	5 393 149	5 677 549	284 400+	5,3+
INDIEN	17 486	43 988	52 418	276 772	368 410	91 638+	33,1+
ITALIEN	160 021	185 195	102 793	744 677	845 082	199 595-	26,8-
JAPAN	149 326	147 564	38 783	1 259 970	1 111 154	148 816-	11,8-
LIBERIA	1 053 848	1 283 417	833 666	8 707 314	8 363 264	354 050-	4,1-
NIEDERLANDE	309 363	154 906	179 206	2 531 524	1 660 983	870 541-	34,4-
NORWEGEN	645 376	315 081	296 740	4 208 400	2 679 913	1 528 487-	36,3-
PANAMA	647 753	817 929	415 570	4 519 062	4 599 104	80 042+	1,8+
POLEN	177 248	184 154	262 863	1 395 538	1 689 393	293 855+	21,1+
SCHWEDEN	324 420	326 995	419 983	2 855 448	3 486 331	630 883-	22,1-
SOWJETUNION	404 787	558 423	839 507	3 549 573	4 376 479	826 906+	23,3+
SPANIEN	39 675	20 807	19 033	404 990	459 945	54 985+	13,6+
VEREINIGTE STAATEN	59 273	36 374	34 253	544 769	318 571	226 198-	41,5-
VOLKSPR. CHINA	11 100	116 085	71 217	520 300	475 625	44 476-	8,6-
UEBRIGE FLAGGEN	1 046 076	1 213 366	1 512 578	6 970 888	9 432 034	2 461 176+	35,3+
INSGESAMT	7 468 690	8 481 547	7 588 999	61 196 523	62 324 734	1 128 211+	1,8+
DAR. LAENDER DER EUROP. GEM.	2 826 651	3 297 657	2 780 445	23 867 431	23 626 105	241 326-	1,0-
VERSAND							
DEUTSCHLAND							
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	749 026	752 031	748 941	5 944 496	5 994 871	50 375+	0,8+
DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK	20 259	23 708	34 938	169 750	201 237	31 487+	18,5+
FREMDE FLAGGEN	2 625 490	2 427 084	2 354 891	24 344 185	20 059 520	4 284 665-	17,6-
BELGIEN	16 445	4 041	24 093	189 646	153 176	36 470-	19,2-
BRASILIEN	8 652	17 545	6 665	105 089	100 884	4 205-	4,0-
DAENEMARK	247 389	205 780	255 503	2 188 778	2 020 998	167 780-	7,7-
FINNLAND	53 966	32 240	28 265	535 857	348 493	187 364-	36,0-
FRANKREICH	28 151	26 690	30 624	284 214	287 283	3 069-	1,1+
GRIECHENLAND	206 148	95 167	97 959	1 435 612	833 636	599 976-	41,8-
GROSSBRITANNIEN	173 875	187 264	110 405	1 456 450	1 300 234	156 216-	10,7-
INDIEN	28 934	21 896	9 703	302 951	243 464	59 487-	19,6-
ITALIEN	2 856	3 901	1 761	16 817	17 295	478+	2,8+
JAPAN	44 436	40 270	69 327	406 313	362 451	43 862-	10,8-
LIBERIA	57 219	189 674	81 866	1 236 701	1 111 036	125 665-	10,2-
NIEDERLANDE	99 910	116 788	98 897	865 872	918 881	53 009+	6,1+
NORWEGEN	172 532	68 704	73 746	989 025	740 289	248 736-	25,2-
PANAMA	206 364	200 821	173 449	1 684 252	1 753 467	69 215-	4,1+
POLEN	91 544	84 832	83 829	695 209	569 983	125 226-	18,0-
SCHWEDEN	245 844	193 032	226 768	2 135 864	1 853 237	262 627-	13,2-
SOWJETUNION	276 214	273 803	228 167	3 351 821	2 202 025	1 149 796-	34,3-
SPANIEN	21 023	22 858	21 156	199 618	125 944	73 674-	36,9-
VEREINIGTE STAATEN	61 384	72 253	60 576	552 529	496 793	55 730-	10,1-
VOLKSPR. CHINA	84 829	67 066	85 039	572 171	608 664	36 493+	6,4+
UEBRIGE FLAGGEN	497 773	502 459	587 073	5 139 396	4 009 281	1 130 115-	22,0-
INSGESAMT	3 394 775	3 202 823	3 138 770	30 458 431	26 285 628	4 202 803-	13,8-
DAR. LAENDER DER EUROP. GEM.	1 546 833	1 427 249	1 400 491	12 618 289	11 743 457	874 832-	6,9-

\*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.

## 1 GESAMTUEBERSICHTEN

## 1.6 GUETERUMSCHLAG IN AUSGEWAHLTN KUESTENHAEFEN NACH MASSEN- UND SACK-/STUECKGUT

HAFEN MASSEN- UND SACK-/STUECKGUT	AUGUST 1985	JULI 1986	AUGUST 1986		JANUAR BIS 1986		AUGUST 1986	ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-AUGUST 1986 GEGEN 1985
	TONNEN							%
	795 596	715 468	826 711	6 501 077	6 656 793	155 716+	2,4+	
LUEBECK								
MASSENGUT SACK-/STUECKGUT	168 919 626 677	161 480 553 988	188 116 638 595	1 379 074 5 122 003	1 458 629 5 198 164	79 555+ 76 161+	5,6+ 1,5+	
KIEL								
MASSENGUT SACK-/STUECKGUT	95 184 64 064	87 494 54 165	105 559 64 737	520 769 541 501	655 236 559 023	134 467+ 17 522+	25,6+ 3,2+	
FLENSBURG								
MASSENGUT SACK-/STUECKGUT	79 664 1 024	56 764 2 395	63 222 1 001	519 605 15 526	515 754 13 532	3 851- 1 994-	0,8- 12,9-	
BRUNSBUETTEL								
MASSENGUT SACK-/STUECKGUT	439 232 4 898	468 166 3 911	523 125 7 004	3 465 233 57 720	3 894 156 80 621	428 923+ 7 099-	12,4+ 12,3-	
HAMBURG								
MASSENGUT SACK-/STUECKGUT	4 502 196 1 579 119	4 556 142 1 620 926	3 902 731 1 578 073	39 392 493 12 398 176	34 016 942 12 735 415	5 375 551- 5 712 790- 337 239+	13,7- 21,2- 2,7+	
BREMISCHE HAEFEN								
MASSENGUT SACK-/STUECKGUT	2 401 588 1 408 562	2 147 346 1 321 056	2 106 811 1 160 256	18 629 702 10 902 474	18 048 995 10 207 614	580 707- 114 153+ 694 860-	3 1- 1,5+ 6,4-	
BRAKE								
MASSENGUT SACK-/STUECKGUT	284 074 77 131	447 219 127 995	419 498 118 851	2 579 825 854 780	3 365 568 994 255	785 743+ 646 268+ 139 475+	30,5+ 37,5+ 16,3+	
NORDENHAM								
MASSENGUT SACK-/STUECKGUT	189 970 20 613	286 919 26 502	194 579 22 605	1 610 438 1 376 793	1 626 424 1 409 152	15 986+ 32 359+ 16 373-	1,0+ 2,4+ 7,0-	
WILHELMSHAVEN								
MASSENGUT SACK-/STUECKGUT	1 068 417 3 232	1 691 104 8 945	1 953 569 6 540	11 850 376 23 421	12 501 304 42 864	650 928+ 631 485+ 19 443+	5,5+ 5,3+ 83 0+	
EMDEN								
MASSENGUT SACK-/STUECKGUT	356 555 43 772	509 449 43 028	209 579 51 030	2 238 298 465 180	2 529 308 479 152	291 010+ 277 008+ 14 002+	13,0+ 15,6+ 3,0+	
PUTTGARDEN								
MASSENGUT SACK-/STUECKGUT	270 757 270 757	273 564 273 564	280 624 2 311 972	2 311 972 2 482 832	2 482 832 170 860+	- - <td>7,4+</td>	7,4+	
UEBRIGE HAEFEN								
MASSENGUT SACK-/STUECKGUT	787 756 178 715	822 944 184 131	862 144 124 084	8 251 864 862 117	5 099 371 4 931 839	152 483- 222 205- 69 722+	2,9- 5,1- 8,1+	

1 Gesamtübersichten  
1.7 Schiffs- und Güterverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal

Gegenstand der Nachweisung	August 1985	Juli 1986	August 1986	Januar - August			
				1985	1986	Januar - August 1986 gegenüber 1985	
				absolut	%		
<b>Schiffsverkehr insgesamt</b>							
zahl der Schiffe .....	4 212	3 708	3 646	31 230	30 268	- 962	- 3,1
1 000 NRT .....	4 506	3 685	3 456	35 019	31 858	- 3 161	- 9,0
darunter Handelsschiffe							
zahl der Schiffe .....	3 907	3 387	3 362	28 246	27 526	- 720	- 2,5
1 000 NRT .....	4 457	3 615	3 399	34 495	31 363	- 3 132	- 9,1
<b>Güterverkehr insgesamt</b> (1 000 t) .....							
Richtung West-Ost ...	5 354	4 384	4 491	42 639	39 163	- 3 476	- 8,2
Richtung Ost-West ...	2 226	1 646	1 579	17 275	15 146	- 2 129	- 12,3
	3 129	2 738	2 912	25 364	24 017	- 1 347	- 5,3

**1.8 Bestand an Seeschiffen**  
unter der Flagge der Bundesrepublik Deutschland  
- Schiffe von 100 BRT und mehr Raumgehalt -

Verwendungszweck Schiffart	Dezember 1985		Juli 1986		August 1986	
	Anzahl	BRT	Anzahl	BRT	Anzahl	BRT
Handelsschiffe .....	1 404	5 289 569	1 345	5 107 037	1 324	4 987 762
Schiffe für Personenbeförderung .....	143	101 434	139	101 000	139	101 090
Trockenfrachtschiffe ....	1 125	4 189 255	1 075	4 046 088	1 054	3 937 882
Ro-Ro-Schiffe einschl. Fährschiffe 1) .....	74	318 744	68	273 712	67	268 575
Andere Trockenfrachtschiffe .....	1 051	3 870 511	1 007	3 772 376	987	3 669 307
davon:						
Stückgutfrachtschiffe a.n.g. ....	860	1 247 915	819	1 201 276	803	1 173 859
Kühlschiffe .....	2	18 834	2	18 834	2	18 834
Containerschiffe ....	150	2 107 372	153	2 160 478	151	2 150 041
Mehrzweck-Trockenfrachtschiffe ....	5	81 369	3	67 218	3	67 218
Spezialtransportschiffe .....	21	25 151	20	25 984	20	25 984
Massengutschiffe 2) ..	13	389 869	10	298 587	8	233 371
Tankschiffe .....	136	998 881	131	959 949	131	948 789
dar. Mineralöltanker ....	43	619 800	43	665 864	42	646 374
Seefischereifahrzeuge ....	82	38 045	80	33 411	80	33 411
Sportfahrzeuge (Yachten) ..	42	10 055	42	10 061	43	10 177
Andere Schiffe, nicht für Handelszwecke 3) .....	422	290 014	412	282 489	412	281 726
Insgesamt ...	1 950	5 627 684	1 879	5 432 998	1 859	5 313 075

1) Darunter 4 Eisenbahnfährschiffe mit 45 547 BRT.

2) Darunter 2 Mehrzweckfrachter (OBO) mit 89 961 BRT.

3) Ohne Bundesmarine.

2 SCHIFFSVERKEHR UEBER SEE IM AUGUST 1986 NACH HAFENGRUPPEN

- EINSCHL. ZWISCHENVERKEHR -

HAFEN	SCHIFFE										JANUAR BIS		
	MIT LADUNG				OHNE LADUNG				AUGUST 1986				
ZUSAMMEN	DARUNTER AUS/NACH HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGEBIETES			ZUSAMMEN	DARUNTER AUS/NACH HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGEBIETES			INSGESAMT	AUGUST	1986			
ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT
ANKUNFT													
OSTSEEHAEFEN	2 721	6 415	2 681	6 406	185	81	117	66	2 906	6 496	19 489	40 630	
LUEBECK	514	2 070	503	2 066	76	54	63	49	590	2 124	4 291	13 166	
PUTTGARDEN	1 256	3 357	1 256	3 357	-	-	-	-	1 256	3 357	6 539	20 759	
KIEL	217	602	211	601	10	5	8	4	227	607	1 504	4 307	
RENDSBURG	26	13	20	12	7	2	6	1	33	15	284	178	
FLENSBURG	36	24	24	21	6	2	3	1	42	27	435	223	
UEBRIGE HAEFEN	672	349	667	348	86	18	37	10	756	368	4 436	1 997	
NORDSEEHAEFEN	7 291	9 948	1 991	8 160	725	1 853	492	1 622	8 016	11 802	50 469	91 193	
BRUNSBUETTEL	49	291	40	290	23	15	11	10	72	306	551	2 421	
HAMBURG	856	3 432	786	3 417	293	849	230	796	1 149	4 281	9 110	35 754	
CUXHAVEN	82	153	48	74	14	6	4	6	96	158	626	836	
BREM. HAEFEN 1)	630	2 882	545	2 792	197	698	143	59	827	3 580	6 524	28 782	
BREMEN STADT	304	859	263	836	147	479	110	405	451	1 338	3 785	10 839	
BREMERHAVEN	333	2 025	289	1 958	50	219	33	186	383	2 245	2 830	17 978	
BRAKE	42	209	38	207	79	131	36	93	121	340	851	2 923	
NORDENHAM	34	123	32	121	14	34	8	31	48	156	465	1 424	
WILHELMSHAVEN	87	964	49	925	9	15	4	6	96	979	659	6 438	
EMDEN	199	184	36	91	21	67	15	58	220	251	1 558	2 394	
UEBR. HAEFEN IN													
SCHLESW.-HOLST. NIEDERSACHSEN	2 108	759	335	180	27	5	3	1	2 135	764	11 451	4 193	
INSGESAMT	10 012	16 363	4 672	14 566	910	1 935	609	1 688	10 922	18 298	X	X	
JANUAR-AUG. 1986	62 563	115 211	32 739	105 362	7 395	16 612	4 871	14 133	X	X	69 958	131 823	
ABGANG													
OSTSEEHAEFEN	2 708	6 349	2 626	6 334	190	161	139	136	2 898	6 510	19 396	40 553	
LUEBECK	525	2 061	522	2 060	60	64	50	59	585	2 126	4 272	13 099	
PUTTGARDEN	1 256	3 356	1 256	3 356	-	-	-	-	1 256	3 356	6 542	20 766	
KIEL	163	662	162	562	53	42	41	35	216	604	1 479	4 308	
RENDSBURG	7	2	5	1	24	14	15	7	31	15	234	151	
FLENSBURG	7	3	4	2	40	38	28	35	47	41	429	231	
UEBRIGE HAEFEN	750	366	677	353	13	3	5	1	763	369	4 440	1 999	
NORDSEEHAEFEN	7 062	8 089	1 849	6 317	968	3 477	635	2 904	8 030	11 566	50 372	89 841	
BRUNSBUETTEL	39	26	17	16	39	270	26	213	78	296	557	2 202	
HAMBURG	809	3 104	748	3 070	354	1 161	292	1 136	1 163	4 265	9 147	35 804	
CUXHAVEN	76	147	39	69	9	8	4	4	85	155	583	819	
BREM. HAEFEN 1)	873	2 663	522	2 595	247	805	171	681	820	3 468	6 493	28 738	
BREMEN STADT	299	893	286	889	157	393	104	316	456	1 286	3 807	10 874	
BREMERHAVEN	281	1 772	243	1 709	90	413	67	365	371	2 185	2 754	17 887	
BRAKE	108	208	85	204	31	111	22	98	139	319	1 023	2 450	
NORDENHAM	21	59	21	59	24	62	16	48	45	121	458	972	
WILHELMSHAVEN	39	40	5	13	57	939	36	626	96	979	659	6 449	
EMDEN	185	190	34	96	34	60	17	57	219	250	1 556	2 357	
UEBR. HAEFEN IN													
SCHLESW.-HOLST. NIEDERSACHSEN	2 049	720	297	144	77	14	17	7	2 126	735	11 302	4 047	
INSGESAMT	9 770	14 438	4 475	12 651	1 158	3 638	774	3 041	10 928	18 076	X	X	
JANUAR-AUG. 1986	60 768	100 064	31 179	90 313	9 000	30 330	6 019	25 914	X	X	69 768	130 394	

1) SCHIFFE, DIE AUF EINER REISE SOWOHL BREMEN ALS AUCH BREMERHAVEN ANGELAUFEN HABEN, SIND NUR EINMAL GEZAEHLT WORDEN.



## 4 GUETERVERKEHR UEBER SEE \*) IM AUGUST 1986 NACH AUSGEWAHLTEN HAEFEN UND VERKEHRSBEZIEHUNGEN

TONNEN

HAFEN	VERKEHR			GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR				JAN. 815	
	INNERHALB DES BUNDESGBIETES		MIT DER DDR UND BERLIN (OST)	ZUSAMMEN	MIT EURO- PAEISCHEN	MIT AUSSEREURO- PAEISCHEN 1)	INSGESAMT	AUG. 1986	
	ZUSAMMEN	DARUNTER BINNEN- SEE-VERK.							
EMPFANG									
OSTSEEHAFFEN	28 636	382	5 197	751 137	750 444	693	784 970	6 503 264	
LUEBECK	13 313	-	-	440 145	440 145	-	453 458	3 729 733	
PUTTGARDEN	-	-	-	93 538	93 538	-	93 538	973 775	
KIEL	1 870	382	5 197	127 832	127 139	693	134 899	855 779	
RENDSBURG	2 098	-	-	32 639	32 639	-	34 737	343 420	
FLENSBURG	9 145	-	-	49 867	49 867	-	59 012	473 621	
UEBRIGE HAFFEN	2 210	-	-	7 116	7 116	-	9 326	126 936	
NORDSEEHAFFEN	225 888	5 859	98 746	6 733 819	3 639 083	3 094 836	7 056 853	57 563 728	
BRUNSBUETTEL	3 714	-	16 813	449 106	287 863	161 243	469 633	3 353 375	
HAMBURG	37 495	-	60 691	2 426 750	1 042 569	1 386 181	2 526 936	22 944 356	
CUXHAVEN	3 725	-	-	34 427	34 427	-	38 152	203 075	
BREMISCHE HAFFEN	72 059	300	13 429	1 237 882	720 017	517 865	1 323 370	11 233 256	
BREMEN STADT	64 467	-	-	648 033	482 216	165 817	712 500	6 028 242	
BREMERHAVEN	7 592	300	13 429	589 849	237 801	382 048	610 870	5 205 014	
BRAKE	2 391	-	-	209 221	33 333	175 888	211 612	1 967 362	
NORDENHAM	3 789	-	5 067	126 173	58 166	68 007	135 029	1 211 386	
WILHELMSHAVEN	35 784	-	2 746	1 894 033	1 224 876	669 157	1 932 563	12 193 962	
EMDEN	9 042	-	-	149 137	89 350	59 787	152 179	1 731 045	
UEBR. HAFFEN IN:									
SCHLESWIG-HOLSTEIN	34 044	-	-	111 880	55 172	56 705	145 924	782 292	
NIEDERSACHSEN	23 845	5 559	-	93 310	93 310	-	117 185	1 963 617	
INSGESAMT	284 524	6 241	103 943	7 485 056	4 389 527	3 095 529	7 843 523	X	
JANUAR-AUGUST 1986	1 762 258	36 483	805 878	61 518 856	36 760 994	24 757 862	X	64 086 992	
VERSAND									
OSTSEEHAFFEN	42 827	1 270	-	613 974	575 715	36 259	656 501	5 160 352	
LUEBECK	3 251	-	-	370 002	331 743	36 259	373 253	2 827 060	
PUTTGARDEN	-	-	-	187 086	187 086	-	187 086	1 509 057	
KIEL	260	260	-	35 137	35 137	-	35 397	356 480	
RENDSBURG	1 010	1 010	-	3 741	3 741	-	4 781	29 909	
FLENSBURG	1 622	-	-	3 589	3 589	-	5 211	55 665	
UEBRIGE HAFFEN	36 384	-	-	14 419	14 419	-	50 803	280 181	
NORDSEEHAFFEN	189 070	-	19 449	2 505 347	1 046 447	1 458 900	2 713 866	22 717 894	
BRUNSBUETTEL	26 444	-	-	27 048	27 048	-	63 492	540 781	
HAMBURG	90 106	-	19 449	1 266 240	438 166	831 072	1 375 795	11 072 586	
CUXHAVEN	469	-	-	12 339	12 303	36	12 808	106 937	
BREMISCHE HAFFEN	13 381	-	-	770 060	274 691	495 369	783 441	6 815 739	
BREMEN STADT	11 712	-	-	425 638	239 790	185 848	437 360	3 860 217	
BREMERHAVEN	1 689	-	-	344 422	34 901	309 521	346 091	2 955 522	
BRAKE	9 147	-	-	198 739	134 270	64 469	207 886	1 398 206	
NORDENHAM	-	-	-	59 550	27 847	31 703	59 550	415 036	
WILHELMSHAVEN	5 068	-	-	15 938	14 538	1 400	21 006	307 342	
EMDEN	7 282	-	-	44 116	11 091	33 027	51 400	796 263	
UEBR. HAFFEN IN:									
SCHLESWIG-HOLSTEIN	24 641	-	-	11 372	11 372	-	36 013	220 591	
NIEDERSACHSEN	12 532	-	-	99 943	98 119	1 824	112 475	1 042 413	
INSGESAMT	231 897	1 270	19 449	3 119 321	1 622 162	1 497 159	3 370 367	X	
JANUAR-AUGUST 1986	1 622 618	27 841	84 460	26 171 168	14 037 034	12 134 134	X	27 878 246	

\*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAFFEN MIT HAFFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.  
1) EINSCHLIESSLICH NICHT ERMITTELTER HAFFEN.

## 5 QUETTERVERKEHR UEBER SEE \*) IM AUGUST 1986 NACH FLAGGEN UND VERKEHSBEZIEHUNGEN

TONNEN

FLAGGE	VERKEHR			GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR			JAN. BIS							
	INNERHALB DES BUNDESGBIETES		MIT DER DDR UND BERLIN (OST)	ZUSAMMEN	MIT EURO- PAEISCHEN	MIT AUSSEREURO- PAEISCHEN 1)	INSGESAMT	AUG. 1986						
	ZUSAMMEN	DARUNTEN BINNEN- SEE-VERK.						HAEFEN						
EMPFANG														
<b>DEUTSCHLAND</b>														
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	211 672	6 241	16 068	1 222 171	1 093 875	128 296	1 449 911	10 073 908						
DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK	-	-	2 118	33 298	10 058	23 240	35 416	291 171						
FREMDE FLAGGEN	42 852	-	85 757	6 229 587	3 285 594	2 943 993	6 358 196	53 721 913						
BELGIEN	-	-	-	117 267	1 754	115 513	117 267	334 583						
BRASILIEN	-	-	-	99 643	-	99 648	99 648	377 731						
DAENEMARK	3 312	-	-	106 947	94 610	12 337	110 259	1 315 792						
FINNLAND	-	-	-	221 696	221 696	-	221 696	1 396 086						
FRANKREICH	-	-	-	94 241	77	94 164	94 241	974 021						
GRIECHENLAND	-	-	-	264 220	106 854	157 366	264 220	3 761 639						
GROSSBRITANNIEN	21 910	-	-	632 715	464 828	167 887	654 625	5 714 638						
INDIEN	-	-	-	52 418	-	52 418	52 418	368 410						
ITALIEN	-	-	-	102 793	1 336	101 457	102 793	589 044						
JAPAN	-	-	-	38 783	4 518	34 265	38 783	1 111 375						
LIBERIA	-	-	-	833 666	229 339	604 327	833 666	8 353 264						
NIEDERLANDE	1 980	-	3 900	175 306	148 062	27 244	181 186	1 691 670						
NORWEGEN	-	-	-	296 740	200 852	95 848	296 740	2 686 805						
PANAMA	-	-	11 507	404 063	86 045	318 018	415 570	4 610 748						
POLEN	-	-	-	262 863	241 772	21 091	262 863	1 689 393						
SCHWEDEN	9 600	-	30 709	389 274	364 671	24 603	429 583	3 833 624						
SOWJETUNION	-	-	39 641	499 666	400 831	99 035	539 807	4 399 329						
SPANIEN	-	-	-	19 033	13 939	5 094	19 033	459 945						
VEREINIGTE STAATEN	-	-	-	34 253	2 353	31 900	34 253	318 571						
VOLKSREPUBLIK CHINA	-	-	-	71 217	-	71 217	71 217	475 825						
UEBRIGE FLAGGEN	6 050	-	-	1 512 578	702 017	810 561	1 518 628	9 569 420						
INSGESAMT	254 524	6 241	103 943	7 485 056	4 389 827	3 095 529	7 843 523	X						
DAR. EG-LAENDER	238 874	6 241	19 966	2 760 477	1 947 620	812 857	3 019 319	25 157 394						
 <b>JANUAR-AUGUST 1986</b>														
VERSAND														
<b>DEUTSCHLAND</b>														
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	192 400	560	3 872	745 069	557 456	187 613	941 341	7 248 439						
DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK	-	-	936	34 002	7 292	26 710	34 938	204 849						
FREMDE FLAGGEN	39 197	710	14 641	2 340 280	1 057 414	1 282 636	2 394 088	20 424 958						
BELGIEN	-	-	-	24 093	-	24 093	24 093	156 627						
BRASILIEN	-	-	-	6 685	-	6 685	6 685	100 884						
DAENEMARK	-	-	-	255 503	204 441	51 062	255 503	2 040 596						
FINNLAND	-	-	-	28 265	28 265	-	28 265	348 493						
FRANKREICH	-	-	-	30 624	2 806	27 818	30 624	287 283						
GRIECHENLAND	-	-	-	97 959	22 210	75 749	97 959	860 303						
GROSSBRITANNIEN	21 766	-	-	110 405	37 885	72 520	132 171	1 341 204						
INDIEN	-	-	-	9 703	-	9 703	9 703	243 464						
ITALIEN	-	-	-	1 761	-	1 761	1 761	61 312						
JAPAN	-	-	-	69 327	101	69 226	69 327	362 451						
LIBERIA	-	-	-	81 866	15 815	66 051	81 866	1 111 036						
NIEDERLANDE	710	710	-	98 897	63 267	35 630	99 607	939 212						
NORWEGEN	-	-	-	73 746	68 118	5 628	73 746	749 787						
PANAMA	-	-	-	173 449	21 121	152 328	173 449	1 753 967						
POLEN	-	-	-	83 829	50 817	33 012	83 829	569 983						
SCHWEDEN	10 311	-	5 473	221 295	202 191	19 104	237 079	1 901 170						
SOWJETUNION	-	-	-	228 167	180 728	47 439	228 167	2 215 263						
SPANIEN	-	-	-	21 156	13 177	7 979	21 156	125 944						
VEREINIGTE STAATEN	-	-	-	60 576	12	60 564	60 576	497 499						
VOLKSREPUBLIK CHINA	-	-	-	85 039	-	85 039	85 039	608 664						
UEBRIGE FLAGGEN	6 410	-	9 168	577 906	146 460	431 445	593 483	4 149 816						
INSGESAMT	231 597	1 270	19 449	3 119 321	1 622 162	1 497 159	3 370 367	X						
DAR. EG-LAENDER	214 876	1 270	3 872	1 396 619	911 985	484 634	1 815 367	13 150 059						
 <b>JANUAR-AUGUST 1986</b>														

\*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.

1) EINSCHLISSLICH NICHT ERMITTelter HAEFEN.





7 VERKEHR DER BUNDESLAENDER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN \*)

TONNEN

BUNDES- LAND	INNERHALB DES BUNDES- LANDES V + E	VERKEHR DER BUNDESLAENDER UNTEREINANDER		VERKEHR MIT DER DEUTSCHEN DEMOKRATISCHEN REP. UND BERLIN (OST)		GRENZ- UEBERSCHREITENDER VERKEHR		INSGESAMT		JANUAR BIS AUGUST 1986	
		V	E	V	E	V	E	V	E	V	E
<b>SCHLESWIG-HOLSTEIN</b>											
HAMBURG	25 996	60 350	40 398	-	22 010	652 394	1 312 123	738 740	1 400 527	5 901 399	10 638 931
NIEDERSACHSEN	-	109 363	37 495	19 449	60 691	1 266 240	2 428 750	1 395 052	2 526 936	11 192 331	22 944 356
BREMEN	18 689	15 302	60 447	-	7 813	430 627	2 506 301	464 618	2 593 250	4 090 433	19 277 374
UEBRIGE BUNDESLAENDER	-	20 395	72 059	-	13 429	770 060	1 237 882	790 455	1 323 370	6 829 383	11 233 256
BUNDESGESETZ	X	5 699	710	-	-	-	-	5 699	710	32 281	21 016
	44 685	211 109	211 109	19 449	103 943	3 119 321	7 485 056	3 394 564	7 844 793	28 045 827	64 114 933

\*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEfen MIT HAEPEN AUSSERHALB DES BUNDESGESETZES.

8 GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN, VERKEHRSGESETZEN UND VERKEHRSBEZIRKEN \*)

TONNEN

NR.	VERKEHRSGESETZ DER SYST VERKEHRSBEZIRK	VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGESETZES		MIT DER DDR UND BERLIN (OST)		GRENZ- UEBERSCHREITENDER VERKEHR		INSGESAMT		JANUAR BIS AUGUST 1986	
		V	E	V	E	V	E	V	E	V	E
<b>01 SCHLESWIG-HOLSTEIN</b>											
012 FLENSBURG/OSTSEE	9 397	10 800	-	-	3 994	49 960	13 391	60 760	98 306	516 224	
013 HUSUM/NORDSEE	20 909	21 547	-	-	11 372	32 099	32 281	53 646	181 661	337 670	
014 ITZEHOE	26 976	16 211	-	16 813	27 048	528 887	54 024	561 911	550 901	3 797 997	
015 KIEL	260	1 870	-	5 197	35 137	127 832	35 397	134 899	360 658	855 779	
016 NEUMÜNSTER	10 295	2 098	-	-	4 741	32 639	15 036	34 737	63 621	370 473	
017 EUTIN	14 624	555	-	-	200 100	100 561	214 724	101 116	1 713 515	1 031 055	
018 LUEBECK	3 885	13 313	-	-	370 002	440 145	373 887	453 458	2 932 457	3 729 733	
	ZUSAMMEN	86 346	66 394	-	22 010	652 394	1 312 123	738 740	1 400 527	5 901 399	10 638 931
<b>02 HAMBURG</b>											
020 HAMBURG	109 363	37 495	19 449	60 691	1 266 240	2 428 750	1 395 052	2 526 936	11 192 331	22 944 356	
<b>03 NIEDERSACHSEN NORD</b>											
031 STADE/HARBURG	2 231	9 408	-	-	93 238	81 030	95 469	90 433	898 768	1 572 523	
032 UELZEN	-	-	-	-	-	-	-	-	840	-	
033 VERDEN	-	560	-	-	-	-	-	-	560	5 650	
	ZUSAMMEN	2 231	9 968	-	-	93 238	81 030	95 469	90 998	899 609	1 578 173
<b>04 NIEDERSACHSEN WEST</b>											
041 EMDEN	14 115	20 022	-	-	44 795	170 334	58 910	190 356	865 932	1 979 314	
042 OLDENBURG	16 963	49 146	-	7 813	284 344	2 244 886	301 307	2 301 845	2 284 589	15 611 543	
043 OSNABRÜCK	542	-	-	-	-	-	542	-	1 804	-	
044 EMSLAND	140	-	-	-	8 250	10 051	8 390	10 051	37 221	107 069	
	ZUSAMMEN	31 760	69 168	-	7 813	337 389	2 425 271	369 149	2 502 252	3 189 546	17 697 926
<b>05 NIEDERSACHS. SUED-OST</b>											
051 BRAUNSCHWEIG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 278	-
052 HANNOVER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 275	-
053 HILDESHEIM	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
054 GOETTINGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	1 278	1 275
<b>06 BREMEN</b>											
061 BREMEN	17 515	64 467	-	-	425 638	648 033	443 153	712 500	3 878 269	6 026 242	
062 BREMERHAVEN	2 880	7 892	-	13 429	344 422	585 849	347 302	610 870	2 951 114	5 205 014	
	ZUSAMMEN	20 395	72 059	-	13 429	770 060	1 237 882	790 455	1 323 370	6 829 383	11 233 256
UEBRIGE V8	5 699	710	-	-	-	-	-	5 699	710	32 281	21 016
	INSGESAMT	265 794	255 794	19 449	103 943	3 119 321	7 485 056	3 394 564	7 844 793	28 045 827	64 114 933

\*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEfen MIT HAEPEN AUSSERHALB DES BUNDESGESETZES.

## 9 CONTAINERVERKEHR UEBER SEE MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES \*) IM AUGUST 1986

-CONTAINER VON 20 FUSS UND DARUEBER-

AUS- BZW. EINLADEGEBIET	BELADENE UND LEERE CONTAINER			GEWICHT DER LADING	DURCHSCHNITT-LICHE LADUNG JE CONTAINER	LEERE CONTAINER			
	ZUSAMMEN		INSGESAMT ANZAHL			ZUSAMMEN ANZAHL	ANTEIL AN CONTAINERN INSGESAMT 0/0		
	INSGESAMT	ANZAHL							
ALLE HAEFEN									
EUROPA	VERSAND EMPFANG	17 306 17 697	12 264 13 474	148 766 184 697	12 14	5 042 4 223	29,1 23,9		
AFRIKA	VERSAND EMPFANG	7 393 6 677	7 086 4 676	85 859 66 480	12 14	307 2 001	4,2 30,0		
AMERIKA	VERSAND EMPFANG	22 811 21 286	22 189 11 073	299 694 140 605	14 13	622 10 213	2,7 48,0		
DARUNTER VEREINIGTE STAATEN	VERSAND EMPFANG	15 277 14 386	15 133 6 732	208 321 80 318	14 12	144 7 654	9 53,2		
KANADA	VERSAND EMPFANG	2 841 2 361	2 788 1 358	40 453 20 404	15 15	53 1 003	1,9 42,5		
ASIEN	VERSAND EMPFANG	21 309 25 326	19 252 21 202	270 191 209 688	14 10	2 057 4 126	9,7 16,3		
AUSTRALIEN	VERSAND EMPFANG	3 325 2 502	2 880 1 535	32 218 22 255	11 14	445 967	13,4 38,6		
NICHT ERMITTELTE LAENDER	VERSAND EMPFANG	- -	- -	- -	- -	- -	- -		
INSGESAMT	VERSAND EMPFANG	72 144 73 490	63 671 51 960	836 728 623 725	13 12	8 473 21 530	11,7 29,3		
JANUAR - AUGUST 1986	VERSAND EMPFANG	554 276 555 681	497 316 402 761	6 454 133 5 019 801	13 12	56 960 152 920	10,3 27,5		
DARUNTER HAMBURG									
EUROPA	VERSAND EMPFANG	9 715 8 516	6 713 6 364	84 839 94 670	13 15	3 002 2 152	30,9 25,3		
AFRIKA	VERSAND EMPFANG	5 318 4 098	5 111 2 446	63 064 34 949	12 14	207 1 652	3,6 43,3		
AMERIKA	VERSAND EMPFANG	6 593 7 368	6 160 3 738	81 752 52 137	13 14	433 3 630	6,6 49,3		
DARUNTER VEREINIGTE STAATEN	VERSAND EMPFANG	2 795 3 753	2 758 1 287	38 558 18 029	14 14	37 2 466	1,3 65,7		
KANADA	VERSAND EMPFANG	1 485 1 142	1 467 685	21 580 10 488	15 15	18 457	1,2 40,0		
ASIEN	VERSAND EMPFANG	17 446 22 072	15 452 19 039	217 556 186 919	14 10	1 994 3 033	11,4 13,7		
AUSTRALIEN	VERSAND EMPFANG	3 319 2 058	2 874 1 211	32 155 17 079	11 14	445 847	13,4 41,2		
NICHT ERMITTELTE LAENDER	VERSAND EMPFANG	- -	- -	- -	- -	- -	- -		
INSGESAMT	VERSAND EMPFANG	42 391 44 112	36 310 32 798	479 366 385 754	13 12	6 081 11 314	14,3 25,6		
JANUAR - AUGUST 1986	VERSAND EMPFANG	305 058 332 073	270 372 248 024	3 481 281 3 058 376	13 12	34 686 84 049	11,4 25,3		
DARUNTER BREMISCHE HAEFEN									
EUROPA	VERSAND EMPFANG	3 963 5 601	2 369 4 336	31 359 69 873	13 16	1 594 1 263	40,2 22,5		
AFRIKA	VERSAND EMPFANG	2 075 2 579	1 975 2 230	22 795 31 531	12 14	100 349	4,8 13,5		
AMERIKA	VERSAND EMPFANG	15 936 13 186	15 750 6 697	215 355 80 867	14 12	186 6 489	1,2 49,2		
DARUNTER VEREINIGTE STAATEN	VERSAND EMPFANG	12 283 10 125	12 177 4 937	168 342 55 998	14 11	106 5 188	9 51,2		
KANADA	VERSAND EMPFANG	1 275 595	1 240 543	17 707 8 606	14 16	35 452	2,7 45,4		
ASIEN	VERSAND EMPFANG	3 863 3 199	3 800 2 106	52 635 22 015	14 10	63 1 093	1,6 34,2		
AUSTRALIEN	VERSAND EMPFANG	6 444	6 324	63 5 176	11 16	- 120	- 27,0		
NICHT ERMITTELTE LAENDER	VERSAND EMPFANG	- -	- -	- -	- -	- -	- -		
INSGESAMT	VERSAND EMPFANG	26 845 25 009	23 900 15 695	322 207 209 462	13 13	1 945 9 314	7,5 37,2		
JANUAR - AUGUST 1986	VERSAND EMPFANG	222 362 193 095	204 367 129 749	2 707 113 1 730 374	13 13	17 975 63 346	8,1 32,8		

\*) OHNE CONTAINER AUF LKW ODER EISENBAHNWAGEN.

10 ANZAHL UND EIGENGEWICHTE DER BEFOERDERTEN FAHRZEUGE DES REISE- UND  
IM PERSONEN- UND/ODER GUETERVERKEHR EINGESETZTE FAHRZEUGE

NR.	LFD. GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	ZUSAMMEN	DAVON					
			TONNEN	PKW. ANZAHL	OMNIBUSSE TONNEN	LASTKRAFTWAGEN 1) ANZAHL	TONNEN	EISENBAHNWAGEN ANZAHL
NACH VERKEHRS								
1	VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES 3)	66 456	59 726	59 085	6 296	29 371	-	-
2	VERSAND NACH HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGB.	562 122	136 732	147 452	27 032	183 167	9 854	188 965
3	EUROPAEISCHE HAEFEN	561 803	136 638	147 333	27 025	183 142	9 854	188 965
4	EUROPAEISCHE GEMEINSCHAFTEN	391 663	109 927	116 327	15 292	96 295	9 214	172 965
5	UEBRIGES EUROPA	170 140	26 711	31 006	11 737	67 844	640	16 000
6	DAR.: SOWJETUNION	-	-	-	-	-	-	-
7	NORWEGEN	14 768	3 349	3 590	1 091	7 662	-	-
8	SCHWEDEN	119 677	19 367	22 895	10 262	77 140	-	-
9	FINNLAND	35 127	3 651	3 973	302	3 022	640	16 000
10	AUSSEREUROPAEISCHE HAEFEN	319	94	119	3	25	-	-
11	AFRIKA	91	53	71	2	20	-	-
12	NORDAMERIKA	168	-	-	-	-	-	-
13	MITTEL- UND SUEDAMERIKA	55	38	43	1	5	-	-
14	ASIEN	5	3	5	-	-	-	-
15	AUSTRALIEN, OZEANIEN	-	-	-	-	-	-	-
16	POLARGEBIETE	-	-	-	-	-	-	-
17	NICHT ERMITTELTE LAENDER	-	-	-	-	-	-	-
18	EMPFANG AUS HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGB.	562 868	139 973	149 057	27 938	181 816	9 856	189 209
19	EUROPAEISCHE HAEFEN	562 808	139 938	149 009	27 938	181 818	9 856	189 209
20	EUROPAEISCHE GEMEINSCHAFTEN	385 506	110 590	114 660	15 945	91 857	9 218	173 259
21	UEBRIGES EUROPA	177 302	29 348	34 349	11 993	89 961	638	15 950
22	DAR.: SOWJETUNION	66	-	-	-	-	-	-
23	NORWEGEN	14 055	4 156	4 659	806	5 824	-	-
24	SCHWEDEN	127 545	21 254	25 022	10 893	81 850	-	-
25	FINNLAND	35 053	3 533	4 095	293	2 277	636	15 950
26	AUSSEREUROPAEISCHE HAEFEN	60	35	48	-	-	-	-
27	AFRIKA	9	7	9	-	-	-	-
28	NORDAMERIKA	20	5	8	-	-	-	-
29	MITTEL- UND SUEDAMERIKA	7	6	7	-	-	-	-
30	ASIEN	24	17	24	-	-	-	-
31	AUSTRALIEN, OZEANIEN	-	-	-	-	-	-	-
32	POLARGEBIETE	-	-	-	-	-	-	-
33	NICHT ERMITTELTE LAENDER	-	-	-	-	-	-	-
34	INSGESAMT	1 213 446	336 431	355 594	61 266	394 356	19 710	376 177
NACH								
35	LUEBECK	198 381	28 146	33 116	15 456	116 205	640	16 000
36	KIEL	28 604	11 665	13 701	1 570	11 230	-	-
37	HAMBURG	4 719	1 215	1 413	48	502	-	-
38	BREMISCHE HAEFEN	354	-	-	-	-	-	-
39	BREMEN STADT	-	-	-	-	-	-	-
40	BREMERHAVEN	354	-	-	-	-	-	-
41	EMDEN	7 147	4 001	3 602	709	3 545	-	-
42	PUTTGARDEN	311 113	82 415	85 356	9 621	52 789	9 214	172 965
43	UEBRIGE HAEFEN	101 157	69 686	70 237	5 926	28 276	-	-
44	ZUSAMMEN	651 475	197 328	207 425	33 330	212 547	9 856	188 965
45	LUEBECK	203 806	31 565	36 809	15 492	116 360	638	15 950
46	KIEL	28 589	14 203	14 553	1 437	10 499	-	-
47	HAMBURG	3 811	1 558	1 900	42	334	-	-
48	BREMISCHE HAEFEN	24	-	-	-	-	-	-
49	BREMEN STADT	-	-	-	-	-	-	-
50	BREMERHAVEN	24	-	-	-	-	-	-
51	EMDEN	7 153	4 002	3 603	710	3 550	-	-
52	PUTTGARDEN	306 310	81 224	83 706	10 254	49 345	9 218	173 259
53	UEBRIGE HAEFEN	101 631	67 147	67 571	6 299	31 101	-	-
54	ZUSAMMEN	651 324	199 699	208 142	34 234	211 189	9 856	189 209
NACH FLAGGEN IM VERKEHR MIT HAEFEN								
55	BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	193 154	55 962	58 919	7 783	50 579	3 883	74 741
56	DAENEMARK	236 407	61 842	66 704	8 658	52 599	5 971	114 227
57	FINNLAND	13 322	4 284	4 530	362	2 800	-	-
58	GROSSBRITANNIEN	9	2	3	-	-	-	-
59	LIBERIA	11	8	11	-	-	-	-
60	NIEDERLANDE	-	-	-	-	-	-	-
61	NORWEGEN	12 619	3 349	3 590	958	6 712	-	-
62	SCHWEDEN	75 454	5 299	7 136	6 853	51 570	-	-
63	VEREINIGTE STAATEN	-	-	-	-	-	-	-
64	UEBRIGE FLAGGEN	31 146	5 986	6 557	2 518	16 907	-	-
65	ZUSAMMEN	562 122	136 732	147 452	27 032	183 167	9 854	188 965
66	BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	187 922	54 482	57 555	6 909	42 279	4 609	80 227
67	DAENEMARK	234 352	67 266	70 044	9 587	53 613	5 247	108 982
68	FINNLAND	12 027	3 629	4 306	172	1 321	-	-
69	GROSSBRITANNIEN	14	5	8	-	-	-	-
70	LIBERIA	-	-	-	-	-	-	-
71	NIEDERLANDE	-	-	-	-	-	-	-
72	NORWEGEN	12 685	4 156	4 659	764	5 525	-	-
73	SCHWEDEN	86 616	5 513	7 083	8 203	61 665	-	-
74	VEREINIGTE STAATEN	-	-	-	-	-	-	-
75	UEBRIGE FLAGGEN	29 250	4 922	5 402	2 303	17 395	-	-
76	ZUSAMMEN	562 868	139 973	149 057	27 938	181 818	9 856	189 209

\*: OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES. -1) LKW UND ANHAENGER SIND GETRENNT GEZAEMLT WORDEN.



**11 Gesamtverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal im August 1986 nach der Verwendungsaart der Fahrzeuge**

Verwendungsaart	Insgesamt			Richtung Brunsbuttel - Holtenau (West-Ost)			Richtung Holtenau - Brunsbuttel (Ost-West)		
	Anzahl	1 000 NRT	1 000 BRT	Anzahl	1 000 NRT	1 000 BRT	Anzahl	1 000 NRT	1 000 BRT
<b>Alle Fahrzeuge</b>									
<b>Handelsschiffe<sup>1)</sup> .....</b>	3 362	3 398,6	6 053,3	1 639	1 591,8	2 821,5	1 723	1 806,8	3 231,8
darunter: Tanker .....	786	734,6	1 294,0	393	365,2	646,4	393	369,4	647,6
Binnenschiffe .....	398	122,7	190,2	204	63,1	97,3	194	59,6	92,8
<b>Fischereifahrzeuge .....</b>	16	5,4	12,3	7	0,3	0,7	9	5,1	11,6
<b>Dienstfahrzeuge .....</b>	13	4,4	16,7	7	3,1	12,5	6	1,3	4,2
<b>Militärfahrzeuge .....</b>	112	36,8	89,0	53	20,2	49,0	59	16,6	39,9
<b>Spezialfahrzeuge .....</b>	135	10,7	28,7	71	5,5	16,0	64	5,2	12,8
<b>Sportfahrzeuge .....</b>	8	0,6	1,0	3	0,1	0,2	5	0,5	0,8
<b>Insgesamt ...</b>	3 646	3 456,4	6 201,0	1 780	1 620,9	2 899,9	1 866	1 835,5	3 301,1
<b>Januar - August 1986 ...</b>	30 268	31 858,2	56 450,5	15 041	14 894,1	26 391,2	15 227	16 964,1	30 059,2
<b>Fahrzeuge der Bundesrepublik Deutschland</b>									
<b>Handelsschiffe<sup>1)</sup> .....</b>	1 871	740,3	1 164,9	942	369,3	579,8	929	370,9	585,1
darunter: Tanker .....	488	220,0	344,5	247	111,0	174,1	241	109,0	170,3
Binnenschiffe .....	396	122,5	189,8	203	63,0	97,2	193	59,4	92,6
<b>Fischereifahrzeuge .....</b>	8	0,2	0,6	4	0,1	0,3	4	0,1	0,3
<b>Dienstfahrzeuge .....</b>	13	4,4	16,7	7	3,1	12,5	6	1,3	4,2
<b>Militärfahrzeuge .....</b>	106	31,1	76,5	50	16,5	40,9	56	14,7	35,5
<b>Spezialfahrzeuge .....</b>	128	7,2	21,3	66	3,4	10,7	62	3,8	10,6
<b>Sportfahrzeuge .....</b>	7	0,5	0,8	3	0,1	0,2	4	0,4	0,6
<b>Zusammen ...</b>	2 133	783,7	1 280,7	1 072	392,5	644,3	1 061	391,2	636,4
<b>Januar - August 1986 ...</b>	16 944	6 565,8	10 610,6	8 498	3 264,4	5 262,4	8 446	3 301,4	5 348,3
<b>Fahrzeuge der Deutschen Demokratischen Republik</b>									
<b>Handelsschiffe<sup>1)</sup> .....</b>	159	302,0	566,5	71	122,0	229,8	88	180,0	336,7
darunter: Tanker .....	7	13,4	38,3	2	4,5	14,9	5	8,9	23,4
Binnenschiffe .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Fischereifahrzeuge .....</b>	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Dienstfahrzeuge .....</b>	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Militärfahrzeuge .....</b>	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Spezialfahrzeuge .....</b>	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Sportfahrzeuge .....</b>	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Zusammen ...</b>	159	302,0	566,5	71	122,0	229,8	88	180,0	336,7
<b>Januar - August 1986 ...</b>	1 304	2 487,8	4 711,0	622	1 090,7	2 076,3	682	1 397,2	2 634,7
<b>Fahrzeuge fremder Staaten</b>									
<b>Handelsschiffe<sup>1)</sup> .....</b>	1 332	2 356,3	4 321,8	626	1 100,4	2 011,9	706	1 255,9	2 310,0
darunter: Tanker .....	291	501,2	911,2	144	249,7	457,4	147	251,5	453,9
Binnenschiffe .....	2	0,2	0,4	1	0,1	0,2	1	0,1	0,2
<b>Fischereifahrzeuge .....</b>	8	5,2	11,7	3	0,2	0,5	5	5,0	11,3
<b>Dienstfahrzeuge .....</b>	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Militärfahrzeuge .....</b>	6	5,6	12,5	3	3,7	8,1	3	1,9	4,4
<b>Spezialfahrzeuge .....</b>	7	3,5	7,4	5	2,1	5,3	2	1,3	2,2
<b>Sportfahrzeuge .....</b>	1	0,1	0,2	-	-	-	1	0,1	0,2
<b>Zusammen ...</b>	1 354	2 370,7	4 353,7	637	1 106,4	2 025,8	717	1 264,3	2 327,9
<b>Januar - August 1986 ...</b>	12 020	22 804,5	41 128,8	5 921	10 539,0	19 052,5	6 099	12 265,5	22 076,2

<sup>1)</sup> Fracht- und Fahrgastschiffe, einschl. Binnenschiffe.

12 Verkehr der Handelsschiffe\*) auf dem Nord-Ostsee-Kanal im August 1986 nach Flaggen

Flagge	Alle Schiffe		Davon Schiffe					
			mit Ladung			ohne Ladung		
	Anzahl	NRT	Anzahl	NRT	Gewicht der Ladung in Tonnen	Anzahl	NRT	
<b>Gesamtverkehr</b>								
Bundesrepublik Deutschland .....	1 871	740 260	1 298	535 009	1 406 392	573	205 251	
Deutsche Demokratische Republik .....	159	302 001	136	228 724	212 561	23	73 277	
Agypten .....	3	8 795	3	8 795	9 679	-	-	
Belgien .....	4	2 944	4	2 944	5 147	-	-	
Brasilien .....	9	53 266	6	28 479	41 925	3	24 787	
Bulgarien .....	1	4 257	1	4 257	12 543	-	-	
Dänemark .....	99	26 628	58	14 273	37 124	41	12 355	
Finnland .....	82	186 169	71	165 814	293 060	11	20 355	
Frankreich .....	8	10 961	8	10 961	8 779	-	-	
Griechenland .....	8	46 592	4	16 529	20 150	4	30 063	
Großbritannien .....	49	70 262	36	53 967	92 931	13	16 295	
Indien .....	5	27 667	3	16 449	16 400	2	11 218	
Island .....	3	2 538	2	1 801	2 350	1	737	
Italien .....	4	23 788	1	2 422	6 290	3	21 366	
Jugoslawien .....	10	35 112	6	21 978	30 017	4	13 134	
Libanon .....	1	2 555	-	-	-	1	2 555	
Liberia .....	8	46 936	5	26 936	21 812	3	20 000	
Marokko .....	3	4 034	2	2 356	3 318	1	1 678	
Niederlande .....	209	163 099	166	129 700	257 376	43	33 399	
Norwegen .....	30	68 693	17	19 010	51 376	13	49 683	
Panama .....	56	117 956	34	59 036	125 584	22	58 920	
Polen .....	189	408 763	158	328 948	493 998	31	79 815	
Schweden .....	207	300 886	136	214 752	468 268	71	86 134	
Singapur .....	2	6 355	1	3 087	1 500	1	3 268	
Sowjetunion .....	169	276 915	108	159 264	323 923	61	117 651	
Spanien .....	7	15 688	4	4 186	10 302	3	11 502	
Tschechoslowakei .....	1	6 718	1	6 718	12 542	-	-	
Türkei .....	2	5 894	1	3 319	5 000	1	2 575	
Vereinigte Staaten .....	-	-	-	-	-	-	-	
Zypern .....	61	163 158	43	113 649	222 350	18	49 509	
Übrige Flaggen .....	102	269 682	70	212 206	298 717	32	57 476	
Insgesamt ...	3 362	3 398 572	2 383	2 395 569	4 491 414	979	1 003 003	
Januar - August 1986 ...	27 526	31 362 586	19 864	21 532 797	39 163 023	7 662	9 829 789	
<b>Durchgangsverkehr</b>								
Bundesrepublik Deutschland .....	1 240	548 450	982	436 409	1 155 372	258	112 041	
Deutsche Demokratische Republik .....	159	302 001	136	228 724	212 561	23	73 277	
Agypten .....	3	8 795	3	8 795	9 679	-	-	
Belgien .....	4	2 944	4	2 944	5 147	-	-	
Brasilien .....	9	53 266	6	28 479	41 925	3	24 787	
Bulgarien .....	1	4 257	1	4 257	12 543	-	-	
Dänemark .....	82	21 996	50	11 764	30 069	32	10 232	
Finnland .....	82	186 169	71	165 814	293 060	11	20 355	
Frankreich .....	8	10 961	8	10 961	8 779	-	-	
Griechenland .....	8	46 592	4	16 529	20 150	4	30 063	
Großbritannien .....	43	64 036	33	50 854	86 875	10	13 182	
Indien .....	5	27 667	3	16 449	16 400	2	11 218	
Island .....	3	2 538	2	1 801	2 350	1	737	
Italien .....	4	23 788	1	2 422	6 290	3	21 366	
Jugoslawien .....	10	35 112	6	21 978	30 017	4	13 134	
Libanon .....	1	2 555	-	-	-	1	2 555	
Liberia .....	8	46 936	5	26 936	21 812	3	20 000	
Marokko .....	3	4 034	2	2 356	3 318	1	1 678	
Niederlande .....	193	153 832	156	123 527	245 240	37	30 305	
Norwegen .....	22	62 516	13	15 384	41 109	9	47 132	
Panama .....	49	98 711	31	49 755	109 990	18	48 956	
Polen .....	184	397 758	155	320 156	470 870	29	77 602	
Schweden .....	159	265 644	112	199 505	420 765	47	66 139	
Singapur .....	2	6 355	1	3 087	1 500	1	3 268	
Sowjetunion .....	156	215 203	100	126 384	248 771	56	88 819	
Spanien .....	7	15 688	4	4 186	10 302	3	11 502	
Tschechoslowakei .....	1	6 718	1	6 718	12 542	-	-	
Türkei .....	2	5 894	1	3 319	5 000	1	2 575	
Vereinigte Staaten .....	-	-	-	-	-	-	-	
Zypern .....	51	125 085	39	95 402	185 620	12	29 683	
Übrige Flaggen .....	90	253 362	67	209 205	290 872	23	44 157	
Insgesamt ...	2 589	2 998 863	1 997	2 194 100	3 998 948	592	804 763	
Januar - August 1986 ...	20 760	27 472 215	16 397	19 544 281	34 709 536	4 363	7 927 934	

\* ) Fracht- und Fahrgastschiffe, einschl. Binnenschiffe.

**13 Güterverkehr der Handelsschiffe\*) auf dem Nord-Ostsee-Kanal im August '986 nach zusammengefaßten Gütergruppen**  
Tonnen

Zusammengefaßte Gütergruppen	Insgesamt	Güterverkehr in Richtung					
		Brunsbüttel - Holtenau (West-Ost)			Holtenau - Brunsbüttel (Ost-West)		
		auf Schiffen			auf Schiffen		
		der Bundesrep. Deutschland	der Deutschen Dem. Rep.	fremder Staaten	der Bundesrep. Deutschland	der Deutschen Dem. Rep.	fremder Staaten
<b>Gesamtverkehr</b>							
Erdöl und -derivate .....	687 519	71 267	-	171 953	186 085	-	258 214
Kohle .....	261 314	32 611	-	40 031	21 892	-	166 780
Erze .....	68 373	5 335	-	44 864	2 988	-	15 186
Holz .....	422 391	33 292	472	34 692	112 624	12 442	228 869
Zellulose .....	98 470	1 597	-	2 902	55 934	1 008	37 029
Getreide .....	120 004	18 725	-	39 803	22 776	-	38 700
Düngemittel .....	254 212	17 310	-	36 412	27 360	20 405	152 725
Futtermittel .....	212 425	81 880	1 600	72 330	6 673	600	49 342
Salz .....	62 961	25 578	-	27 449	7 134	-	2 800
Eisen und Stahl .....	228 065	63 052	4 663	53 955	29 875	5 995	70 525
Schrott .....	21 911	7 589	-	4 890	5 148	-	4 284
Kiesabbrände .....	1 750	1 200	-	-	550	-	-
Ölsaaten, Fette usw. ....	121 315	5 673	-	10 694	52 124	-	52 824
Sand, Kies, Steine .....	207 637	62 271	6 195	75 455	25 295	-	38 421
Baustoffe, Kalk, Zement .....	55 725	-	-	-	3 623	-	52 102
Andere Massengüter .....	6 163	-	-	-	-	-	6 163
Nahrungs- und Genussmittel .....	112 843	3 290	19 528	52 259	9 733	-	28 033
Chemische Grundstoffe .....	366 049	31 090	11 668	71 616	24 175	3 052	224 448
Eisen- und Blechwaren .....	-	-	-	-	-	-	-
Rohstoffe .....	6 410	2 201	-	1 572	-	-	2 637
Halb-, Fertigwaren .....	1 175 877	129 246	35 901	164 862	219 196	89 032	537 640
Lebendes Vieh .....	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt ...	4 491 414	593 207	80 027	905 739	813 185	132 534	1 966 722
Januar - August 1986 ...	39 163 023	4 915 488	766 172	9 463 875	6 745 234	1 014 972	16 257 282
<b>Durchgangsverkehr</b>							
Erdöl und -derivate .....	336 753	17 425	-	64 848	50 189	-	204 291
Kohle .....	231 482	32 611	-	33 527	21 892	-	143 452
Erze .....	68 373	5 335	-	44 864	2 988	-	15 186
Holz .....	420 236	33 292	472	32 537	112 624	12 442	228 869
Zellulose .....	98 470	1 597	-	2 902	55 934	1 008	37 029
Getreide .....	113 283	18 725	-	36 494	20 074	-	37 990
Düngemittel .....	236 159	7 330	-	32 012	26 060	20 405	150 352
Futtermittel .....	195 911	71 919	1 600	68 345	5 205	600	48 242
Salz .....	61 331	23 948	-	27 449	7 134	-	2 800
Eisen und Stahl .....	223 949	59 536	4 663	53 355	29 875	5 995	70 525
Schrott .....	20 897	7 589	-	3 876	5 148	-	4 284
Kiesabbrände .....	1 750	1 200	-	-	550	-	-
Ölsaaten, Fette usw. ....	116 943	4 623	-	10 694	48 802	-	52 824
Sand, Kies, Steine .....	186 257	49 581	6 195	68 215	25 295	-	36 971
Baustoffe, Kalk, Zement .....	55 725	-	-	-	3 623	-	52 102
Andere Massengüter .....	6 163	-	-	-	-	-	6 163
Nahrungs- und Genussmittel .....	112 243	3 290	19 528	52 259	9 133	-	28 033
Chemische Grundstoffe .....	349 719	30 290	11 668	61 322	22 495	3 052	220 892
Eisen- und Blechwaren .....	-	-	-	-	-	-	-
Rohstoffe .....	6 410	2 201	-	1 572	-	-	2 637
Halb-, Fertigwaren .....	1 156 894	126 876	35 901	164 862	210 983	89 032	529 240
Lebendes Vieh .....	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen ...	3 998 948	497 368	80 027	759 133	658 004	132 534	1 871 882
Januar - August 1986 ...	34 709 536	3 825 850	762 833	8 271 873	5 455 203	997 272	15 396 505
<b>Teilstreckenverkehr</b>							
Erdöl und -derivate .....	350 766	53 842	-	107 105	135 896	-	53 923
Kohle .....	29 832	-	-	6 504	-	-	23 328
Erze .....	-	-	-	-	-	-	-
Holz .....	2 155	-	-	2 155	-	-	-
Zellulose .....	-	-	-	-	-	-	-
Getreide .....	6 721	-	-	3 309	2 702	-	710
Düngemittel .....	18 053	9 980	-	4 400	1 300	-	2 373
Futtermittel .....	16 514	9 961	-	3 985	1 468	-	1 100
Salz .....	1 630	1 630	-	-	-	-	-
Eisen und Stahl .....	4 116	3 516	-	600	-	-	-
Schrott .....	1 014	-	-	1 014	-	-	-
Kiesabbrände .....	4 372	1 050	-	-	3 322	-	-
Ölsaaten, Fette usw. ....	21 380	12 690	-	7 240	-	-	1 450
Sand, Kies, Steine .....	-	-	-	-	-	-	-
Baustoffe, Kalk, Zement .....	-	-	-	-	-	-	-
Andere Massengüter .....	-	-	-	-	-	-	-
Nahrungs- und Genussmittel .....	600	-	-	-	600	-	-
Chemische Grundstoffe .....	16 330	800	-	10 294	1 680	-	3 556
Eisen- und Blechwaren .....	-	-	-	-	-	-	-
Rohstoffe .....	-	-	-	-	-	-	-
Halb-, Fertigwaren .....	18 983	2 370	-	-	8 213	-	8 400
Lebendes Vieh .....	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen ...	492 466	95 839	-	146 606	155 181	-	94 840
Januar - August 1986 ...	4 453 487	1 089 638	3 339	1 192 002	1 290 031	17 700	860 777

\*) Fracht- und Fahrgastschiffe, einschl. Binnenschiffe.